

TABELLE DER WAHLMÖGLICHKEITEN der Hans-Litten-Schule (SESB)

AV Prüfungen vom 3. September 2016, Anlage 6 c 1 (inkl. Sondergenehmigung: 2. LK De)

Bedeutung der Linien zwischen den Prüfungsfächern, im Speziellen zwischen 3. PF, 4. PF und dem Referenzfach der 5. PK:

- a) **keine Linie:** Alle Fächer sind frei gegeneinander austauschbar.
Die Reihenfolge der beiden Leistungsfächer gilt wie angegeben.
Die beiden Leistungsfächer werden unabhängig von der Reihenfolge gleich gewichtet.
- b) **gestrichelte Linie:** Die Fächer sind gegeneinander austauschbar, solange die beiden folgenden Bedingungen erfüllt sind:
(1) zwei der drei Fächer bzw. Fächergruppen Deutsch, Fremdsprache oder Mathematik müssen als Leistungsfach oder 3./4. Prüfungsfach gewählt werden (vgl. § 23 Abs. 2 VO-GO).
(2) unter den zum ersten bis vierten Prüfungsfach gewählten Fächern darf sich nur eines der Fächer Musik, Bildende Kunst, Darstellendes Spiel oder Sport befinden (vgl. § 23 Abs. 6 VO-GO).
- c) **durchgezogene Linie:** Über diese Linie hinweg sind Fächer nicht austauschbar.

Zeile Nr.	Prüfungsfächer				5. PK	weitere Pflichtgrundkurse						
	Leistungskursfächer		weitere Prüfungsfächer*		Referenz- fach	De	Rc	S**	Ge (E)	Ma	Bio (E)	Sp
	1	2	3	4		5	6	7	8	9	10	11
1	En	Wt	De	Bio (E)	bel.	4	2	-/4	4	-	-	4
2	En	Wt	De	Ge (E)	3. AF	4	2	-/4	-	-	4	4
3	En	Wt	Ma	Bio (E)	bel.	-	2	-/4	4	4	-	4
4	En	Wt	Ma	Ge (E)	bel.	-	2	-/4	-	4	4	4
5	En	Re	De	Bio (E)	Wt	4	2	-/4	4	-	-	4
6	En	Re	Ma	Ge (E)	Wt	4	2	-/4	-	-	4	4
7	En	Re	Ma	Bio (E)	Wt	-	2	-/4	4	4	-	4
9	En	De	Wt	Bio (E)	bel.	-	2	-/4	4	-	-	4
10	En	De	Wt	Ge (E)	3. AF	-	2	-/4	-	4	4	4
11	En	De	bel.	Bio (E)	Wt	-	2	-/4	4	-	-	4
12	En	De	3. AF	Ge (E)	Wt	-	2	-/4	-	4	4	4

Abkürzungen:

En – Englisch
 De – Deutsch
 Wt – Wirtschaft
 Rc – Rechnungswesen und Controlling
 Re – Recht
 Ge (E) – Geschichte (auf Englisch)

3. AF – 3. Aufgabenfeld
 Ma – Mathematik
 Bio (E) – Biologie (auf Englisch)
 In – Informatik
 bel. – beliebig
 Sp – Sportpraxis (zu Sporttheorie siehe Hinweis unten)

Anmerkungen:

**** Fremdsprache (FS)**

Eine zweite Fremdsprache muss mindestens von Klasse 7 bis Klasse 10 unterrichtet worden sein.

Eine Fremdsprache, die erst in der Einführungsphase begonnen wurde, darf nur als 4. Prüfungsfach oder als Referenzfach der 5. PK gewählt werden.

Wer in der **Einführungsphase** eine **zweite Fremdsprache (Spanisch) neu** beginnt, muss die neu begonnene zweite Fremdsprache bis zum Ende des 4. Kurshalbjahrs und die fortgesetzte erste Fremdsprache bis zum Ende des zweiten Kurshalbjahrs belegen. Wird die Einbringungsverpflichtung mit der erste Fremdsprache erfüllt (Englisch), müssen zusätzlich zwei aufeinanderfolgende Semester der zweiten Fremdsprache (Spanisch) eingebracht werden.

3. Aufgabenfeld (3.AF)

Mindestens eines der Fächer des 3. Aufgabenfeldes muss als Prüfungsfach oder als Referenzfach der 5. PK gewählt werden.

Mathematik oder

eine Naturwissenschaft (NW): Physik oder Chemie oder Biologie

Sport (Sp): Sportpraxis – Sporttheorie

In jedem Kurshalbjahr ist ein Kurs in Sportpraxis zu belegen. Für die Abiturprüfung darf Sport nur als 4. Prüfungsfach oder als Referenzfach der 5. PK gewählt werden. In diesen Fällen sind zusätzlich zu den vier Kursen in Sportpraxis zwei Kurse Sporttheorie zu belegen. Zu beachten ist ferner, dass Sport nur als 4. Prüfungsfach gewählt werden kann, wenn Sport in der Einführungsphase besucht wurde.

5. Prüfungskomponente (5. PK)

Das jeweils in der Spalte 5 angegebene Fach ist als Referenzfach der 5. PK zu wählen.

Wenn in Spalte 5 „beliebig“ angegeben ist, ist es im Falle der Anfertigung einer BLL als 5. Prüfungskomponente auch möglich, als Referenzfach der 5. PK eines der vier Prüfungsfächer zu wählen.